

# Rhetorik, Motivation, Präsenz mit Dr. Gerlinde Kempendorff-Hoene



## Dr. Gerlinde Kempendorff-Hoene

Büro Kempendorff  
Marketing/Presse/Organisation  
Kontakt: Marion Brabant-Busch

Frankenallee 1  
14052 Berlin  
Fon: 030 – 3018698  
Fax: 030 – 30101299  
Mobil: 0177– 8857221  
mail @ brabant-busch.de



[www.kempendorff.de](http://www.kempendorff.de)

### Zur Person

Dr. Gerlinde Kempendorff-Hoene ist Dozentin, Sängerin, Kabarettistin, Schauspielerin, Moderatorin und Motivations-Coach. Sie wurde 1955 in Magdeburg geboren und ging 1974 zum Studium nach Berlin. An der Humboldt-Universität Berlin studierte sie Musikerziehung und Germanistik. An der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin absolvierte sie ein Gesangstudium in den Fächern: Jazz, Rock, Musical, Chanson und Schauspiel. Seit 1982 ist sie freiberuflich und mit Gastspielen deutschlandweit und in Berlin (Staatsoper, Friedrichstadtpalast, Wintergarten, Bar jeder Vernunft, Theater im Palais) unterwegs.

Sie lehrt an der Universität der Künste in Berlin und an der Universität Potsdam Auftrittskompetenz und Sprechkultur. 2010 wurde sie über das Thema „Lehrer und Kabarettisten - Über die Kommunikationskultur...“ (erschieden 9/2010 bei Lehmann Media) zum Dr. phil. an der UdK Berlin promoviert.

Fotos: Caro Hoene, Entwurf/Grafik: Ilke Schulz

# Seminarthemen

„Weibliche Führungskräfte braucht die Welt“  
Michele Obama

## ❶ Männer und Frauen überzeugen anders

Frau oder Mann tritt auf und die Zuhörer hängen an ihren oder seinen Lippen, lassen sich informieren, überzeugen, aufrütteln oder begeistern, ganz nach Belieben. Das bewundern wir bei anderen, mehr noch wünschen wir uns selbst diese Wirkung.

Der Alltag sieht häufig anders aus. Vielen Frauen und Männern fällt es schwer, selbstbewusst vor ein Publikum zu treten, laut und deutlich zu sprechen, ihr Anliegen gut strukturiert und engagiert zu vertreten und dabei das Gesagte nonverbal wirkungsvoll zu unterstreichen.

Menschen in Führungspositionen können von Bühnenkünstlern lernen! Das ist die Überzeugung von Dr. Gerlinde Kempendorff-Hoene. Nach diesem Prinzip schult sie in Seminaren und Coachings Frauen und Männer in (zukünftigen) Führungspositionen zu verschiedenen Schwerpunkten. Eine Besonderheit ist der spezielle Blickwinkel bei ihren Bildungsangeboten: Der humorvolle Umgang mit ernsthaften Inhalten erlaubt ein leichteres Lernen und humorvolle Kommunikation ist ein Schlüssel, der nicht nur Herzen sondern auch Hirne aufschließt. Humor hat mit Güte zu tun, d. h. mit der Liebe zum Menschen. Güte ist „Selbstbewusstsein, von dem andere profitieren“ sagt Bertolt Brecht.

Jeder Mensch kann Sachverhalte durch die verschiedenen Blickwinkel „anders“ sehen. Allein der Sichtwechsel ist oft der erste Auslöser für ein Lächeln. Durch humorvolles Denken wird die Angst vor Versagen, Unzulänglichkeiten und Lächerlichkeit in kreative Energie umgewandelt, die Lust auf Veränderung macht und Perspektivenwechsel als Bereicherung ansieht.

## ❷ Die Chance des ersten Auftritts

Jemand kommt in den Raum, zieht alle Blicke auf sich, hat noch nichts gesagt, steht schon im Mittelpunkt des Interesses und fühlt sich „im Bad der Menge“ wohl.

Den meisten Menschen ist es jedoch ein Greuel einen Raum alleine zu betreten. Sie „schlüpfen“ hinein und „drücken“ sich dann an der Wand entlang, „sichern“ sich einen der hinteren Plätze, obwohl sie wissen, dass dies ein schlechter Start für den Vortrag, die Bewerbung oder das Gespräch ist. Wie lernt man an der eigenen Ausstrahlung zu arbeiten und Auftreten und Abgehen zu proben?



### Methoden:

Mit viel Respekt vor der Person und Einfühlungsvermögen hilft Dr. Gerlinde Kempendorff-Hoene den Teilnehmern, persönliche Stärken herauszuarbeiten, das eigene Potential und Freude an der persönlichen Präsenz zu entdecken.

Zum Einsatz kommen folgende Methoden:

- Kameratraining
- Analyse persönlicher Stärken und Schwächen (Sprachfertigkeiten/Rhetorik/Stil/Präsentation)
- Rollenspiel
- Spiegeltechnik
- Arbeitsblätter für das Selbststudium

## ❸ Selbstbewusstsein:

### SICH-SEINER-SELBST-BEWUSST-SEIN

Wir bewundern Menschen, die in sich ruhen oder authentisch wirken.

Das kann man bis zu einem gewissen Grad lernen. Oft weicht die eigene Wahrnehmung stark von dem Bild ab, das andere Menschen von uns haben. Dieses Bild hängt wiederum davon ab, ob uns die anderen kennen oder nicht, ob sie uns schätzen oder nicht. Unsere erwartete Wirkung bleibt vielleicht aus und wir fühlen uns in unserem Anliegen missverstanden. Woran liegt das und wie kann man das korrigieren?



### Zielgruppen:

- Frauen und Männer in der Ausbildung (Abitur/Berufsausbildung/Studium) Einzel- oder Gruppen-Coaching bis max. 8 Personen
- Frauen in Führungspositionen (pädagogischer und medizinisch-pflegerischer Bereich, Officemanagement) Einzel- oder Gruppen-Coaching bis max. 8 Personen
- Männer in Führungspositionen (pädagogischer und medizinisch-pflegerischer Bereich, Officemanagement) nur Einzelcoaching